

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

- 205. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen**
- 206. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Informatik**
- 207. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät**
- 208. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät**
- 209. Kundmachung der Wahl des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des Allgemeinen Universitätspersonals der Kulturwissenschaftlichen Fakultät**
- 210. Zusammensetzung des Fachbereichsrats Betriebswirtschaftslehre**
- 211. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Betriebswirtschaftslehre**
- 212. Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Professor*innen im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre**
- 213. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre**
- 214. Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrates der Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften**
- 215. Zusammensetzung des Fachbereichsrats Biowissenschaften und Medizinische Biologie**
- 216. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat für den Fachbereich Mathematik**
- 217. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fakultätsrat sowie des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des Allgemeinen Universitätspersonals der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**
- 218. Ergebnis der Wahl des Mitglieds und des stellvertretenden Mitglieds für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre**
- 219. Ergebnis der Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin der Professor*innen der School of Education**

220. Ergebnis der Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin des Allgemeinen Universitätspersonals an der School of Education

221. Dissertationspreis für Geisteswissenschaften 2021, verliehen vom Forschungsforum an der Universität Salzburg und vom Rotary Club Salzburg Nord

222. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

223. Ausschreibung von Projektstellen an der Universität Salzburg

224. Ausschreibung eines Lehrauftrages für BA Philosophie, Politikwissenschaft und Ökonomie im Sommersemester 2022

205. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurden folgende Lehrbefugnisse erteilt:

* Herrn Dr. **Gilbert AHAMER** – die Lehrbefugnis als Privatdozent für das wissenschaftliche Fach „Geographie“

* Frau MMag. Dr. **Andrea RIEDL** – die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das wissenschaftliche Fach „Patrologie und Kirchengeschichte“

206. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Informatik

Die Wahl zur Entsendung der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals in den Fachbereichsrat des Fachbereichs Informatik findet online im Zeitraum von

Freitag, 18. Februar 2022, 10:00 Uhr bis 18. Februar 2022, 14:00 Uhr

über das Online-Tool "PLUS Wahlen" statt.

Die Links zur Versammlung und zu den Wahlen werden den Wahlberechtigten rechtzeitig bekannt gegeben. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

207. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät findet

vom Mittwoch, 23.02.2022, 09:00 Uhr, bis Freitag, 25.02.2022, 16:00 Uhr

über das Online-Tool „PLUS Wahlen“ statt.

Das Wahlprocedere, die Wahlvorschläge und die Links zur Wahl werden den Wahlberechtigten rechtzeitig bekannt gegeben. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

208. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät findet am

Mittwoch, 16.02.2022, von 00.00 bis 24.00 Uhr

online mittels PLUS Wahlen statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

209. Kundmachung der Wahl des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des Allgemeinen Universitätspersonals der Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin für das Allgemeine Universitätspersonal der Kulturwissenschaftlichen Fakultät findet am

Mittwoch, 16. Februar 2022, 10:00 bis 11:00 Uhr,

im Seminarraum SR 1.42, Bereich Alte Geschichte, Altertumskunde und Mykenologie, Residenzplatz 1/Tür IV/1.Stock, statt. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

210. Zusammensetzung des Fachbereichsrats Betriebswirtschaftslehre

Die folgende Zusammensetzung des Fachbereichsrats Betriebswirtschaftslehre (BWL) wurde mit der Fachbereichsleiterin BWL im Einvernehmen mit den Vertretungen des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 Abs. 2 Z1 und Z 2 UG), des allgemeinen Personal (§ 94 Abs. 3 UG) sowie den Studierenden festgelegt:

5 Universitätsprofessor:innen

5 Universitätsdozent:innen bzw. wissenschaftliche Mitarbeiter:innen

3 Studierende

1 Person des allgemeinen Universitätspersonals

211. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Betriebswirtschaftslehre

Die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Betriebswirtschaftslehre findet online

am Mittwoch, 16. Februar 2022 im Zeitraum 8.30 – 9.30 (s.t)

über das Online-Tool "PLUS Wahlen" statt. Die Links zur Versammlung und zu den Wahlen werden den Wahlberechtigten rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese Kundmachung gilt als Ladung

212. Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Professor*innen im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre

Die Wahl der Mitglieder der Professor*innen im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre findet am

Mittwoch, 16.02.2022, um 17.00 Uhr

in Form einer Online Abstimmung statt (Link wird den Wahlberechtigten rechtzeitig bekannt gegeben). Diese Kundmachung gilt als Ladung.

213. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre

Die Wahl zur Entsendung der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals in den Fachbereichsrat des FB Volkswirtschaftslehre findet am

Donnerstag, 17.02.2022 von 09:00-10:00 Uhr

im Raum OG1.1.01 im Edith Stein Haus statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

214. Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrates der Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften

Die Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrates der Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften sind vom Dekan im Einvernehmen mit den Vertretungen des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 Abs. 2 Z 1 und 2 UG), des allgemeinen Personals (§ 94 Abs. 3 UG) sowie der Studierenden wie folgt festgelegt worden:

Größe: 17 stimmberechtigte Mitglieder

Zusammensetzung:

Vertreter*innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 1 UG: 6 Mitglieder

Vertreter*innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 2 UG: 4 Mitglieder

Vertreter*innen des allgemeinen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 3 UG: 3 Mitglieder

Vertreter*innen der Studierenden: 4 Mitglieder

215. Zusammensetzung des Fachbereichsrats Biowissenschaften und Medizinische Biologie

Die folgende Zusammensetzung des Fachbereichsrats für den Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie wurde mit der Fachbereichsleitung im Einvernehmen mit den KuriensprecherInnen festgelegt:

10 Mitglieder als Vertreter:innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 1 UG

8 Mitglieder als Vertreter:innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 2 UG

4 Mitglieder als Vertreter:innen des allgemeinen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 3 UG

4 Mitglieder als Vertreter:innen der Studierenden

216. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat für den Fachbereich Mathematik

Die Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Mathematik erbrachte folgendes Ergebnis:

Mitglieder:

Lothar Banz,

Simon Blatt,

Daniel Krenn,

Michael Revers,

Wolfgang Schmid,

Bettina Sereinig,

Martina Weiß,

Reinhard Wolf,

Volker Ziegler,

Alfred Dominik,

Leah Schätzler,

Ingrid Vucusic,

Patrick Bammer,

Thomas Stanin,

Natalia Segura Caballero

217. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fakultätsrat sowie des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des Allgemeinen Universitätspersonals der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl im Zeitraum von 19. bis 21.01.2022 erbrachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:

Bettina Ackermann, FB Betriebswirtschaftslehre
Susanna Andeßner-Angleitner, FB Arbeits- und Wirtschaftsrecht
Hedwig Benhamada, FB Privatrecht

Ersatzmitglieder:

Doris Hemetmair, FB Strafrecht und Strafverfahrensrecht
Tamara Herndl, FB Volkswirtschaftslehre
Martina Ullrich, Leiterin des Fakultätsbüros der RWW-Fakultät

Kuriensprecherin: **Hedwig Benhamada**, FB Privatrecht

1. Stv. Kuriensprecherin: **Bettina Ackermann**, FB Betriebswirtschaftslehre
2. Stv. Kuriensprecherin: **Martina Wurnitsch**, FB Öffentliches Recht

218. Ergebnis der Wahl des Mitglieds und des stellvertretenden Mitglieds für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre

Die Wahl des Mitglieds und des stellvertretenden Mitglieds für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre erbrachte folgendes Ergebnis:

Mitglied: Assoz.-Prof. Dr. **Klaus Nowotny**
Stellvertreterin: **Petra Unterberger**, MSc.

219. Ergebnis der Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin der Professor*innen der School of Education

Die Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin der Professor*innen der School of Education erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecher: Univ.-Prof. Dr. **Günter Maresch**, FB Mathematik
Stellvertreterin: Univ.-Prof. Dr. **Andrea Ender**, FB Germanistik
Stellvertreter: Univ.-Prof. Dr. **Christoph Kühberger**, FB Geschichte

220. Ergebnis der Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin des Allgemeinen Universitätspersonals an der School of Education

Die Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin für das Allgemeine Universitätspersonal an der School of Education erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecherin: **Daniela Hubinka**, B.Ed.univ. MEd.
Stellvertreterin: Mag. **Inge Schneider**

221. Dissertationspreis für Geisteswissenschaften 2021, verliehen vom Forschungsforum an der Universität Salzburg und vom Rotary Club Salzburg Nord

Die beiden Preisträger sind:

Dr. **Martin Seidler** für seine theologische Doktorarbeit über „Römische Liturgien in Armenischen Ordensgemeinschaften“ und

Dr. **Franz Unterholzner** für seine germanistische Doktorarbeit über „Reflektiert reduzierte Sprachbetrachtung“.

Wir gratulieren den beiden Preisträgern für ihre hervorragende wissenschaftliche Leistung.

Michael Breitenbach und Georg Amthauer

222. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0028/1-2022

Am **Fachbereich Artificial Intelligence and Human Interfaces, Bereich Human-Computer Interaction**, gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. **Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.061,50 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 31.12.2023
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Human-Computer Interaction (speziell in den Bereichen Contextual Interfaces, Interaction Research, Contextual Experience, Human Interaction für AI basierte Systemen), Mitwirkung und Entwicklung von Forschungsprojekten

(Grundlagenforschung, Industriekooperationen), interne und externe Forschungs Kooperationen, Mitwirkung bei der Einwerbung von Drittmitteln; Durchführung selbständiger Lehre im Umfang von 4 Semesterwochenstunden

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium aus den Bereichen Human-Computer Interaction, Informatik, Psychologie, Soziologie, Kommunikationswissenschaften oder eines vergleichbaren Faches
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: perfekte Englischkenntnisse in Wort und Schrift; internationale Publikationstätigkeiten im Bereich Human-Computer Interaction; Lehrerfahrung im akademischen Bereich, Projekterfahrungen, gute Methodenkenntnisse, gute Kenntnisse in der theoretischen Basis des Gebietes, Vernetzung im internationalen Forschungsbetrieb
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit, Begeisterung für akademische Lehr- und Forschungstätigkeit, Kommunikationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4804 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0029/1-2022

Am **AB Sprachenzentrum** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.529,30 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß: 50 %
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung (Lehrtätigkeit am Abend)
- Aufgabenbereiche: Lehre im Bereich allgemeine Sprachvermittlung Englisch und fachspezifische Kurse (z.B. Business English, Office English) im Ausmaß von 9 Semesterwochenstunden sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Lehre (abhängig vom damit verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Semesterstundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen)
- Anstellungsvoraussetzungen: einschlägiges abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium oder gleichwertige Ausbildung; einschlägige universitäre Lehrerfahrung; Nachweis der didaktischen Kompetenzen, ausgezeichnete Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute Deutschkenntnisse, Nachweis einschlägiger Fortbildungen, Erfahrung im Bereich Onlinelehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an und Engagement in der Lehre, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4398 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0032/1-2022

Am **AB Sprachenzentrum** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.529,30 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß: 50 %
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung (Lehrtätigkeit am Abend)
- Aufgabenbereiche: Lehre im Bereich romanische Sprachen und/oder Deutsch als Fremd-/Zweitsprache im Ausmaß von 9 Semesterwochenstunden sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Lehre (abhängig vom damit verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Semesterstundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen)
- Anstellungsvoraussetzungen: einschlägiges abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium oder gleichwertige Ausbildung; einschlägige universitäre Lehrerfahrung; Nachweis der didaktischen Kompetenzen, ausgezeichnete Sprachkenntnisse in der/den Zielsprache/n
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute Deutschkenntnisse, Kenntnisse mehrerer romanischer Sprachen, Nachweis einschlägiger Fortbildungen, Erfahrung im Bereich Onlinelehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an und Engagement in der Lehre, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4398 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0031/1-2022

Am **AB Sprachenzentrum** sowie am **ULG Vorstudienlehrgang** gelangen die Stellen von vier wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **vier Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.682,20 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß: 55 %
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Lehre im Bereich Deutsch als Fremd-/Zweitsprache (studienvorbereitende Deutschkurse) im Ausmaß von 10 Semesterwochenstunden sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Lehre (abhängig vom damit verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Semesterstundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen)
- Anstellungsvoraussetzungen: einschlägiges abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium oder gleichwertige Ausbildung; einschlägige universitäre Lehrerfahrung; Nachweis der didaktischen Kompetenzen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Nachweis einschlägiger Fortbildungen, Erfahrung im Bereich Onlinelehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an und Engagement in der Lehre, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4398 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0030/1-2022

Am **AB Sprachenzentrum sowie am ULG Vorstudienlehrgang** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.529,30 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß: 50 %
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Lehre im Bereich Deutsch als Fremd-/Zweitsprache mit Schwerpunkt deutsche Wissenschaftssprache im Ausmaß von 9 Semesterwochenstunden sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Lehre (abhängig vom damit verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Semesterstundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen)
- Anstellungsvoraussetzungen: einschlägiges abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium oder gleichwertige Ausbildung; einschlägige universitäre Lehrerfahrung; Nachweis der didaktischen Kompetenzen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Nachweis einschlägiger Fortbildungen, Erfahrung im Bereich Onlinelehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an und Engagement in der Lehre, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4398 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0033/1-2022

Am **Fachbereich Geoinformatik** gelangt die Stelle **e. Geoinformatiker*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.791,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Konzeption und Implementation von Architekturen, Prozessen und Komponenten in den Bereichen verteilter Geodateninfrastrukturen, Client-Server-Anwendungen und Big Earth Data ('Enterprise GIS', Internet of Things); Management dazu erforderlicher Dienste und programmiertechnische Entwicklung darauf aufbauender Verarbeitungsabläufe inkl. Workflow-Automatisierung; Datenbankkonzeption, -aufbau und -management; Unterstützung einschlägiger Forschungs- und Bildungsprojekte, Lehre, und Kommunikation mit Schulen und der Öffentlichkeit inkl. Abhaltung von Workshops für Wissenschaftskommunikation und -transfer; Betreuung der technischen Infrastruktur und didaktischen Medien im iDEAS:lab <https://ideaslab.plus.ac.at/>; Administration der ArcGIS Online Organisation (Cloud Dienste und Lizenzen) einschließlich diesbzgl. Unterstützung für Studierende
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Studium, bevorzugt im Fach Geoinformatik oder verwandten Kenntnisse im Bereich Client-Server Web-Architekturen mit Javascript-

Frameworks, verteilter Datenbanken und Geodateninfrastrukturen; Erfahrung mit Programmier-/Skriptsprachen (u.a. Python) und deren Anwendung in der Verarbeitung und Visualisierung von räumlichen Daten

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen mit der Administration von Web-Servern, Verarbeitung von Sensordaten, Lehre und Wissenschaftsvermittlung, sind von Vorteil, ebenso Erfahrungen mit digitalen Geomedien und neuen Hardware-Technologien
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit mit unterschiedlichen Personengruppen, Begeisterung für neue geoinformatische Technologien, Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung werden erwartet

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5225 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0130/1-2021

Am **Fachbereich Chemie und Physik der Materialien** gelangt die Stelle **e. techn. Assistent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.528,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Leitung der Fachbereichswerkstätte CPM am Standort Jakob-Haringer-Straße 2a (Arbeitssicherheit, Instandhaltung der Infrastruktur etc.); eigenständige Planung und Bau von Forschungsgeräten und von nichtwissenschaftlichen Gegenständen und Geräten; mechanische Betreuung und Wartung von Öfen, Pumpen und wissenschaftlich relevanten Geräten; Umgang mit kryogenen Flüssigkeiten
- Anstellungsvoraussetzung: Abschluss einer technischen Ausbildung in einem Metallgewerbe z.B. Mechaniker*in oder Mechatroniker*in
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative, Motivation, Integrationsbereitschaft, Aufgeschlossenheit
-

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6224 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0149/1-2021

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeit: Lehr- und Prüfungsverwaltung, Parteienverkehr mit Studierenden und Universitätsgre-

mien; selbständige Erledigung der Abteilungskorrespondenz, Postdienst; Verwaltung der Kalender und Shares; telefonische und schriftliche Korrespondenz (Englisch und Deutsch); Arbeit mit SONA; Terminkoordination und administrative Betreuung von Sitzungen; Lehr- und Prüfungsverwaltung: Unterstützung der Lehrenden der Abteilung bei der Organisation und Abwicklung von Klausuren (in Präsenz und Online); Unterstützung bei Blackboard; Organisation der komm. Klausuren der Abteilung; Projektverwaltung: Verwaltung der Projektkonten; Buchhaltung und Abrechnung mit Förderinstitutionen; Korrespondenz mit Projektpartnern; Arbeit mit Pure; Verwaltung div. Konten: Kontrolle der Kontostände; Übernahme von Rechnungslegungen und Buchungen; Verwaltung des Literatur- und Sachmittelbudgets
Veranstaltungs- & Reiseplanung und Organisation: Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Tagungen; Unterstützung beim Stellen von Reisekostenanträgen; Forschungsdokumentation: Unterstützung bei der Arbeit mit Pure
Personalmanagement: Unterstützung bei der Ausschreibung von Stellen; Koordination der Tutor*innen und Stud. Ass. (u.a. Zeitaufzeichnungen); Unterstützung bei der Organisation von Abteilungstreffen

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung (Matura); sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel), sehr gute Deutsch und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige Erfahrung im Sekretariatsbereich; Kenntnisse der Universitätsorganisation und der universitären Strukturen, gute Allgemeinbildung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisations- und Koordinationsfähigkeit, Belastbarkeit (in Spitzenzeiten), freundliches Auftreten, Flexibilität, Loyalität, Genauigkeit, Verlässlichkeit, soziale Kompetenz, absolute Vertraulichkeit, Erfahrung im Umgang mit Menschen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/5119 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0035/1-2022

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (; 14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeit; Terminkoordination; Verwaltung der Sachmittel- und Drittmittelbudgets; Lehr- und Prüfungsadministration; Erledigung der Korrespondenz in Deutsch und Englisch; Veranstaltungsplanung und –Organisation; eine Stundenaufstockung auf bis zu 30 Wochenstunden wäre möglich
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung oder vergleichbare Qualifikation; gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Outlook); gute Rechtschreibkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: gute Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: gute Kommunikations- und Teamfähigkeit; selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten; Motivation und Flexibilität; Genauigkeit und Verlässlichkeit; Loyalität; Organisationsvermögen

Auskünfte werden gerne unter frank.wilhelm@plus.ac.at gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0034/1-2021

Am **Fachbereich Umwelt und Biodiversität, Botanischer Garten**, gelangt eine **Lehrstelle als Gartenfacharbeiter*in** zur Besetzung.

Das monatliche Lehrlingseinkommen für Lehrlinge im Sinne des Berufsausbildungsgesetzes beträgt im 1. Lehrjahr € 693,20 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. April 2022
- Beschäftigungsdauer: befristet für die Dauer der Lehrzeit (3 Jahre)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: MO-FR je 8 Stunden
- Ausbildungsbereiche: Die Lehrzeit umfasst eine fundierte Ausbildung in den für den Beruf notwendigen Fachrichtungen wie Pflanzenschutz, Botanik, Bodenkunde, Zierpflanzenbau, Fachrechnen und Landschaftsgärtnerei (siehe Info über Profil der Anforderungen <https://www.berufslexikon.at/berufe/71-FacharbeiterIn-Gartenbau/>)
- Anstellungsvoraussetzungen: positiv abgeschlossene Pflichtschule, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, handwerkliches Geschick, Bewältigung der Aufgaben in den Freilandflächen
- Erwünschte Zusatzqualifikation: technisches Verständnis
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Verlässlichkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Kommunikationsfreude, Freude an der Natur

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5506 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

GZ A 0036/1-2022

In der **Abteilung IT Services** gelangen die Stellen **zweier ServiceDesk-Mitarbeiter*innen** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 442,00 brutto (geringfügige Beschäftigung; 14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 31.12.2022
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 8
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Unterstützung des IT-ServiceDesk bei der Umsetzung der laufenden Digitalisierungsprojekte; 1st Level Support: Annahme von Störungen, Beschaffungsanfragen und IT-Anfragen per Telefon, Ticketsystem sowie im Bring-In Service Corner; Erfassung und Dokumentation aller gemeldeten Anfragen in Form von Tickets; Klassifizierung, Priorisierung und qualifizierte Bearbeitung der Anfragen bzw. Vorbereitung für die Weiterleitung an den 2nd Level Support; Nachverfolgung der Fehlerbehebung; Erstellung und Aktualisierung von Betriebs- und Systemdokumentationen; aktive Initiierung von Verbesserungsmaßnahmen in den Organisationsbereichen sowie Unterstützung bei deren Realisierung
- Anstellungsvoraussetzungen: Interesse im Bereich IT Support; ausgezeichnete Deutschkenntnisse, sehr gutes Englisch; beides in Wort und Schrift; Erfahrung im Bereich Windows Betriebssysteme und Office Anwendungen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: technisches Verständnis und Interesse an aktuellen und neuen Technologien; höfliches Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeit; Freude am telefonischen und schriftlichen Kund*Innenkontakt; strukturierte, nachvollziehbare Arbeits-

weise; Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung; selbständiges Arbeiten und Lösungskompetenz mit hoher Kund*Innenorientierung; Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6701 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Abteilung Rechnungswesen** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Projektassistenz/Bilanzbuchhalter*in

GZ A 0062/1-2021

Diese Stelle soll federführend bei der Weiterentwicklung und Optimierung von Prozessen im Rechnungswesen sowie der Erstellung von (Quartals)Abschlüssen mitwirken.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag nach Vereinbarung

Aufgabenbereiche:

- Weiterentwicklung und Optimierung von Prozessen im Rechnungswesen
- Durchführung von Buchhaltungs- und Bilanzierungstätigkeiten
- eigenverantwortliche Mitwirkung bei der Erstellung von Quartals- und Jahresabschlüssen
- enge Zusammenarbeit mit dem Controlling
- Erstellung von Analysen und Abrechnungen mittels Excel-Auswertungen
- Vor- und Nachbereitung von Besprechungen inkl. Protokollführung

Anstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium erwünscht
- Bilanzbuchhalterprüfung oder ähnliche Qualifikation
- Berufserfahrung im Bereich Rechnungswesen
- SAP-Kenntnisse (insbesondere in den Modulen FI, FIAA, und CO)
- sehr gute Kenntnisse im österreichischen Steuerwesen, insbesondere Umsatzsteuer

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- sehr gute Excel-Kenntnisse

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- ausgeprägte analytische Fähigkeiten sowie eine selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- analytisches und konzeptionelles Denkvermögen sowie ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Serviceorientierung, Engagement, Belastbarkeit und Motivation

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.791,40 brutto (14× jährlich), Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/2300 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0062/1-2021** an bewerbung@plus.ac.at.
Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

223. Ausschreibung von Projektstellen an der Universität Salzburg

Am **Fachbereich Artificial Intelligence and Human Interfaces, im Forschungsprojekt KEDiff (Kooperative Erschließung diffusen Wissens)**, gelangt die Stelle e. **wissenschaftlichen Projektmitarbeiter*in (Doktorand*in)** im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.294,00 brutto (30 Wochenstunden; 14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

Arbeitsbeginn: ehestmöglich, jedenfalls ab 01.03.2022 bzw. 30.08.2023

Aufgabenbereiche:

wissenschaftliche Mitarbeit im Bereich Informatik / Mathematik / Data Science

Die "Oberdeutsche Allgemeine Literaturzeitung", gegründet 1788 und erschienen bis 1811, ist eine wertvolle Informationsquelle über den Einfluss der Aufklärung in Süddeutschland und Österreich, die auch die katholische Buchproduktion berücksichtigt. Ziel des Projektes ist die integrale Analyse einiger Jahrgänge dieser Zeitung und die Entwicklung eines methodischen Modells für die Erforschung derartiger Textkorpora. Speziell sind Digitalisierung und weitere Analyse der Texte mit Hilfe künstlicher neuronaler Netze (z.B. GloVe, FastText, ELMo, BERT GPT-2/3) sowie mit stilometrischen Ansätzen geplant. Ein konkretes Ziel ist die Identifizierung von Texten, die den gleichen Autor haben (da viele Autoren nicht bekannt sind).

Anstellungsvoraussetzung:

abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Informatik / Mathematik / Data Science (oder eines verwandten Faches)

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

gute Kenntnisse in Data Science, Statistik und maschinellem Lernen; Programmiererfahrung; Erfahrung mit künstlichen neuronalen Netzen und/oder der Verarbeitung natürlicher Sprache; gute Englischkenntnisse

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

Freude an der Kooperation mit Industriepartnern und anderen Forschungsgruppen; Selbständigkeit; Zuverlässigkeit; Freude an wissenschaftlicher Arbeit; intrinsische Motivation; hohe Belastbarkeit und Ausdauer; Bereitschaft zu Weiterbildung und Wissenstransfer; Einsatzfreude; positive Einstellung; Teamfähigkeit und Eigeninitiative

Bewerbungen mit Lebenslauf und Studienzeugnissen (Kopie) sind bis **23.02.2022** an den Leiter des Forschungsprojektes Univ. Prof. Dr. Christian Borgelt, z.H. Dr. Ulrike Ruprecht, zu richten. Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/5340 gegeben.

Im **Fachbereich Chemie und Physik der Materialien der Paris-Lodron Universität Salzburg (PLUS)** ist zum 01.05.2022 eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiter*in (Doktorand*in)

zu besetzen

Das Projekt:

Wir suchen e. motivierte Projektmitarbeiter*in im Rahmen eines internationalen österreichisch-schweizerischen Projekts, das über das Sinergia-Programm des Schweizerischen Nationalfonds finanziert wird. Die Forschung bezüglich photoelektrochemischer Elektroden hat sich im letzten Jahrzehnt aufgrund der dringenden Notwendigkeit eines Wechsels von fossilen hin zu erneuerbaren Energiequellen intensiviert. Photoelektrochemische Wasserspaltung hat das Potenzial, ein wesentlicher Bestandteil dieses Übergangs zu sein, indem sie Sonnenenergie in den grünen Treibstoff Wasserstoff umwandelt. Obwohl die Effizienz von photoelektrochemischer Wasserspaltung für eine Kommerzialisierung immer noch nicht ausreicht, wurden große Fortschritte im grundlegenden wissenschaftlichen Verständnis darüber erzielt, welche Materialeigenschaften und welcher Elektrodenaufbau erforderlich sind, um eine hohe Leistungsfähigkeit zu erreichen. Es gibt jedoch eine zweite technische Voraussetzung, die für den wirtschaftlichen und kommerziellen Erfolg unerlässlich ist: Die Elektroden sollten langlebig genug sein, um eine positive Energie- und Kostenbilanz zu erzielen. Dieses Projekt zielt auf eine Verlängerung der Lebensdauer von photoelektrochemischen Elektroden ab.

Ihr Beitrag: Stabilitäts- und Leistungsverbesserung von Photoelektroden für solare Wasserspaltung

Im Rahmen dieser Doktorarbeit wird die Korrosion von photoelektrochemischen Elektroden auf der Mesoskala untersucht. Ein wichtiger Teil ist dabei die Synthese von halbleitenden Metalloxidpulvern durch festkörperchemische Methoden und deren Übertragung auf leitfähige Substrate, um Photoanoden herzustellen. Pulver und Elektroden werden durch XRD, SEM, UV-Vis und optische Mikroskopie charakterisiert. Die elektrochemischen Eigenschaften der Photoanoden werden durch unterschiedliche photoelektrochemischen Methoden wie Chronoamperometrie, Cyclovoltammetrie usw. unter verschiedenen Bedingungen bestimmt. Einige der Charakterisierungsergebnisse dienen dazu, Input für die Gerätemodellierung im Rahmen des Kooperationsprojekts mit zwei Schweizer Universitäten zu liefern. Die gewonnenen Erkenntnisse werden genutzt, um Photoelektroden mit verlängerter Lebensdauer herzustellen.

Ihr Profil/Qualifikation:

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium in Physik, Chemie, Materialwissenschaften oder ähnliches
- Fähigkeit, selbständig in einem Chemielabor zu arbeiten
- Kenntnisse in Festkörpercharakterisierungstechniken wie XRD, SEM, etc.
- Kenntnisse in der Elektrochemie
- Freude an Teamarbeit und Interesse an einem internationalen Projekt mitzuarbeiten
- Interesse an Energiematerialien
- Gute Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Was wir Ihnen bieten:

- Ein spannendes internationales Projekt im Bereich Energiematerialien
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ein modernes Labor mit guter Geräteausstattung
- Eine Arbeitsstätte mit hohem Freizeitwert

Zusatzinformationen:

Dienstantritt: 01.05.2022
Beschäftigungsdauer: 3 Jahre +1 Jahr
Beschäftigungsausmaß: 38 Stunden
Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 des Kollektivvertrages der Universitäten; das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 40.600.

Die Stelle an der PLUS ist zunächst auf 3 Jahre befristet. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist möglich.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgerufen.

Bewerbungsunterlagen:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (CV, Motivationsschreiben, Zeugnisse), die Sie uns bitte spätestens bis zum 31.03. 2022 online im PDF-Format zukommen lassen. Bewerbungsunterlagen bitte an simone.pokrant@plus.ac.at

Vorstellkosten können leider nicht erstattet werden.

Im **Fachbereich Chemie und Physik der Materialien der Paris-Lodron Universität Salzburg (PLUS)** ist zum 01.05.2022 eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiter*in (Doktorand*in)

zu besetzen

Das Projekt:

Wir suchen e. motivierte Projektmitarbeiter*in im Rahmen eines internationalen österreichisch-schweizerischen Projekts, das über das Sinergia-Programm des Schweizerischen Nationalfonds finanziert wird. Die Forschung bezüglich photoelektrochemischer Elektroden hat sich im letzten Jahrzehnt aufgrund der dringenden Notwendigkeit eines Wechsels von fossilen hin zu erneuerbaren Energiequellen intensiviert. Photoelektrochemische Wasserspaltung hat das Potenzial, ein wesentlicher Bestandteil dieses Übergangs zu sein, indem sie Sonnenenergie in den grünen Treibstoff Wasserstoff umwandelt. Obwohl die Effizienz von photoelektrochemischer Wasserspaltung für eine Kommerzialisierung immer noch nicht ausreicht, wurden große Fortschritte im grundlegenden wissenschaftlichen Verständnis darüber erzielt, welche Materialeigenschaften und welcher Elektrodenaufbau erforderlich sind, um eine hohe Leistungsfähigkeit zu erreichen. Es gibt jedoch eine zweite technische Voraussetzung, die für den wirtschaftlichen und kommerziellen Erfolg unerlässlich ist: Die Elektroden sollten langlebig genug sein, um eine positive Energie- und Kostenbilanz zu erzielen. Dieses Projekt zielt auf eine Verlängerung der Lebensdauer von photoelektrochemischen Elektroden ab.

Ihr Beitrag: Stabilitäts- und Leistungsverbesserung von photokatalytisch aktiven Partikeln für solare Wasserspaltung

Im Rahmen dieser Doktorarbeit wird die Korrosion von photokatalytisch aktiven Partikeln untersucht, die zur Herstellung von Photoelektroden benutzt werden. Ein wichtiger Teil besteht aus der Synthese von halbleitenden Metalloxidpulvern durch festkörperchemische Methoden. Er/sie wird Pulverpartikel durch XRD, EM, UV-Vis und optische Mikroskopie mit einem Schwerpunkt auf der nanoskopischen Charakterisierung von Partikeln durch TEM charakterisieren. Die elektrochemischen Eigenschaften der Partikel werden durch photokatalytische Charakterisierungstechniken wie die Effizienz der Umwandlung von Sonnenlicht zu Wasserstoff unter verschiedenen Bedingungen bestimmt. Einige der Charakterisierungsergebnisse dienen im Rahmen des Kooperationsprojekts mit zwei Schweizer Universitäten, Input für Elektronenstrukturrechnungen zu liefern. Die gewonnenen Erkenntnisse werden genutzt, um Partikel, und daraus Photoelektroden, mit verlängerter Lebensdauer und gesteigerter Effizienz herzustellen.

Ihr Profil/Qualifikation:

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium in Physik, Chemie, Materialwissenschaften oder ähnliches
- Fähigkeit, selbständig in einem Chemielabor zu arbeiten
- Kenntnisse in Festkörpercharakterisierungstechniken wie TEM, XRD etc.
- Kenntnisse in der Elektrochemie
- Freude an Teamarbeit und Interesse an einem internationalen Projekt mitzuarbeiten
- Interesse an Energiematerialien
- Gute Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Was wir Ihnen bieten:

- Ein spannendes internationales Projekt im Bereich Energiematerialien
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ein modernes Labor mit guter Geräteausstattung
- Eine Arbeitsstätte mit hohem Freizeitwert

Zusatzinformationen:

Dienstantritt: 01.05.2022

Beschäftigungsdauer: 3 Jahre +1 Jahr

Beschäftigungsausmaß: 38 Stunden

Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 des Kollektivvertrages der Universitäten; das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 40.600.

Die Stelle an der PLUS ist zunächst auf 3 Jahre befristet. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist möglich.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgerufen.

Bewerbungsunterlagen:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (CV, Motivationsschreiben, Zeugnisse), die Sie uns bitte spätestens bis zum 31.03. 2022 online im PDF-Format zukommen lassen.

Bewerbungsunterlagen bitte an

simone.pokrant@plus.ac.at

Vorstellkosten können leider nicht erstattet werden.

224. Ausschreibung eines Lehrauftrages für BA Philosophie, Politikwissenschaft und Ökonomie im Sommersemester 2022

Am **Fachbereich Philosophie GW** wird für das Sommersemester 2022 folgender Lehrauftrag für das Bachelorstudium Philosophie, Politikwissenschaft und Ökonomie im Umfang von insgesamt 2 Semesterstunden ausgeschrieben:

Übung mit Vorlesung (UV) Scientific English

Sie sollten über folgende Voraussetzungen verfügen:

- Sprachniveau von C1 und höher oder Native Speaker in Englisch
- Kompetenzen in der Anwendung von wissenschaftlichem Englisch

- Abschluss eines Master-/Magisterstudiums oder eines Doktoratsstudiums
- erwünscht sind (hochschul)pädagogische Erfahrungen durch eigene Lehre

Wir freuen uns außerdem über Bewerbungen von Wissenschaftler*innen am Beginn ihrer akademischen Laufbahn und/oder an der Nahtstelle von Theorie und Praxis, die ggf. nicht alle o.g. genannten Kriterien erfüllen.

Die Vergütung der Lehraufträge richtet sich nach den Qualifikationen des Bewerbers/der Bewerberin. Reise- und Aufenthaltskosten, die durch die Lehrtätigkeit entstehen, müssen von dem Bewerber/der Bewerberin selbst getragen werden und können nicht separat vergütet werden. Der/die Lehrbeauftragte hat maximal 15 Unterrichtseinheiten (à 90 Minuten) abzuhalten. Grundsätzlich finden Lehrveranstaltungen wöchentlich statt, bei externen Lehrenden sind auch ein 14-täglicher Modus oder Blocklehrveranstaltungen möglich. Die Möglichkeit zur Abhaltung der Lehrveranstaltung via Onlinelehre besteht.

Für die Bewerbung sind folgende Unterlagen einzureichen:

1. Curriculum Vitae
2. Überblick über die Lehrtätigkeit im sekundären/tertiären Bildungsbereich
3. Verzeichnis allfälliger Publikationen

Weitere Auskünfte erteilt Frau Kathrin Hommel MSc (Fachbereichsreferentin):
kathrin.hommel@plus.ac.at

Die Bewerbungsunterlagen sind ausschließlich per E-Mail bis spätestens **18.02.2022** beim Sekretariat unter der angegebenen Mailadresse einzureichen.

Paris Lodron-Universität Salzburg
Fachbereich Philosophie GW
Franziskanergasse 1
5020 Salzburg

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 16. Februar 2022
Redaktionsschluss: Freitag, 11. Februar 2022
Internet-Adresse: <https://im.sbg.ac.at/display/MIT>